

**VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT
AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS**

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts G3 022 PCT	WEITERES VORGEHEN	siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP 03/10180	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 12/09/2003	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 11/12/2002	
Anmelder SIMONSVOSS TECHNOLOGIES AG			

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 5 Blätter.
 Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

1. Grundlage des Berichts

a. Hinsichtlich der **Sprache** ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.

b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das

in der internationalen Anmeldung in Schriftlicher Form enthalten ist.

zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.

bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.

Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

2. **Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen** (siehe Feld I).

3. **Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung** (siehe Feld II).

4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung

wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

5. Hinsichtlich der Zusammenfassung

wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 1a/1b

wie vom Anmelder vorgeschlagen

weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.

weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.

keine der Abb.

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/10180

Feld III WORTLAUT DER ZUSAMMENFASSUNG (Fortsetzung von Punkt 5 auf Blatt 1)

Die Erfindung betrifft ein Verfahren und eine Vorrichtung zum Zünden einer Patrone (3) für Schusswaffen bzw. ein Verfahren und eine Vorrichtung zum Sichern des Zündens einer Patrone für Schusswaffen. Die Erfindung stellt, eine einen Sicherungsmechanismus aufweisende Patrone zur Verfügung. In einer weiteren bevorzugten erfindungsgemässen Ausführungsform liest die Waffe eine Kennung aus der Patrone aus und verrechnet diese zusammen mit weiteren Daten zu einem Patronenpasswort. Dieses Patronenpasswort wird an die Patrone übermittelt. Die Patrone selbst entscheidet dann, ob sie zündet oder nicht. Die Erfindung stellt somit Vorrichtungen und Verfahren zur Verfügung, mit denen eine Sicherung der Waffe gegen versehentliches und/oder unbefugtes Benutzen bereitgestellt wird. Des weiteren erlauben Vorrichtung und Verfahren gemäss der vorliegenden Erfindung nicht nur eine Sicherung der Waffe sondern auch eine Sicherung der Patrone gegen versehentliches, unsachgemässes und/oder unberechtigtes Zünden.

Es können biometrische Daten des Benutzers wie Fingerabdruck benutzt werden beider Berechnung des Patronen Passwortes.

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/10180

A. KLASIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 7 F42B5/08 F41A17/06

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierte Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
IPK 7 F42B F41A

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, WPI Data

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	US 6 283 034 B1 (MILES) 4. September 2001 (2001-09-04) Zusammenfassung Spalte 5, Zeile 36 - Spalte 7, Zeile 23 Spalte 7, Zeile 50 - Zeile 67	✓ 1-3, 27, 29
Y	Spalte 9, Zeile 12 - Zeile 26; Abbildungen 1-4 ---	4-16, 26, 28, 30, 31
X	WO 01 79777 A (INFINEON TECHNOLOGIES) 25. Oktober 2001 (2001-10-25)	17-25
Y	Seite 10, Zeile 13 - Seite 11, Zeile 35; Abbildungen 2A-2C ---	4-16, 26, 28, 30, 31
A	GB 1 377 398 A (RHEINMETALL) 18. Dezember 1974 (1974-12-18) das ganze Dokument ---	1-16 -/-

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

Siehe Anhang Patentfamilie

- ° Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :
- ° A* Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- ° E* älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldeatum veröffentlicht worden ist
- ° L* Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- ° O* Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
- ° P* Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldeatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

- ° T* Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldeatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist
- ° X* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erforderlicher Tätigkeit beruhend betrachtet werden
- ° Y* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erforderlicher Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist
- ° & Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche 9. Januar 2004	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts 20/01/2004
---	---

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Bevollmächtigter Bediensteter Giesen, M
---	--

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/10180

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	US 3 745 925 A (HESTER) 17. Juli 1973 (1973-07-17) das ganze Dokument ---	15
A	US 4 848 233 A (DOW ET AL.) 18. Juli 1989 (1989-07-18) Spalte 4, Zeile 14 – Zeile 46; Abbildung 1 ---	15
A	WO 01 84069 A (DELSEY ELECTRONIC COMPONENTS) 8. November 2001 (2001-11-08) Zusammenfassung Ansprüche 1,2,8,10-17,20,23-32,62; Abbildungen 1,3,8A-11 ----	17-26
A	WO 00 47942 A (AFRICA OUTDOORS) 17. August 2000 (2000-08-17) ----	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/10180

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
US 6283034	B1	04-09-2001	KEINE			
WO 0179777	A	25-10-2001	DE AU BR CN WO EP JP US	10018369 A1 6385401 A 0110076 A 1436294 T 0179777 A1 1274965 A1 2003535297 T 2003097776 A1		25-10-2001 30-10-2001 31-12-2002 13-08-2003 25-10-2001 15-01-2003 25-11-2003 29-05-2003
GB 1377398	A	18-12-1974	DE DE BE CH FR NL NO SE US	2059665 A1 2154741 A1 776265 A1 553956 A 2117345 A5 7116040 A 133856 B 391236 B 3814017 A		15-06-1972 10-05-1973 04-04-1972 13-09-1974 21-07-1972 06-06-1972 29-03-1976 07-02-1977 04-06-1974
US 3745925	A	17-07-1973	KEINE			
US 4848233	A	18-07-1989	KEINE			
WO 0184069	A	08-11-2001	DE AU WO	20013901 U1 6387701 A 0184069 A1		07-06-2001 12-11-2001 08-11-2001
WO 0047942	A	17-08-2000	AU CA CN EP JP WO ZA	2885000 A 2362009 A1 1340147 T 1151235 A1 2002536625 T 0047942 A1 200104554 A		29-08-2000 17-08-2000 13-03-2002 07-11-2001 29-10-2002 17-08-2000 08-01-2003